

Havixbeck, 05.03.2024

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Margarete Schäpers sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzende

Frau Margarete Schäpers

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jörn Möltgen

Ratsmitglieder

Frau Elisabeth Annas

Herr Wilfried Brüggemann

Herr Frank Fohrmann

als Vertretung für Hrn. Ahlers

Frau Geraldine Hennebühl

Herr Jens Thewes

Frau Mechthild Volpert-Bertling

Frau Gisela Weitkamp

Sachkundige Bürger

Herr Ulrich Holtstiege

als Vertretung für Hrn. Dr. Höfener

Herr Ulrich Kraft

Frau Anja Postruschnik

als Vertretung für Hr. Fabian

Herr Dr. Jens Reiermann

Sachkundige Einwohner

Herr Christian Becker (Seniorenbeirat)

Herr Florian Vollmer (Gemeindeelternrat)

Mitglieder gem. § 85 (2) SchulG

Frau Christin Bierbaum (Ev. Kirchengemeinde)

Herr Dr. Torsten Habbel (Ltd. Gesamtschuldirektor)

Herr Martin Lenter (Kath. Kirchengemeinde)

Herr Anian Plath (Münsterlandschule Tilbeck)

Frau Stefanie Temme, (Baumberge Schule)

Protokollführerin

Frau Eva Jezewski

von der Verwaltung

Frau Stefanie Holz

Herr Dirk Wientges

Es fehlen entschuldigt:

Ratsmitglieder

Herr Dominik Hermann

Herr Dr. Friedhelm Höfener

Sachkundige Bürger

Herr Michael Ahlers

Herr Paul Fabian

Sachkundige Einwohner

Frau Kirsten Badengoth

Herr Hagen Seegers (Gemeindesportbund)

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:20 Uhr

Zurzeit befinden sich 12 stimmberechtigte Personen im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Frau Schäpers die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Änderungen oder Erweiterungen werden nicht vorgenommen.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Es liegt eine schriftliche Einwendung von Frau Henneböhl vor. Der von Frau Henneböhl eingereichte, haushaltsbegleitende Antrag "Erweiterung eines Spielplatzes im Gebiet Flothfeld – nördlich Altenberger Str." wurde im Protokoll unter TOP 10 nicht als Anlage beigelegt. Dieser Antrag wird jetzt zum Protokoll zur Sitzung vom 28.11.2023 als Anlage 10 hochgeladen.

Anmerkung der Schriftführerin:

Das Protokoll wird entsprechend der Einwendung geändert. Ein Auszug aus TOP 2 der heutigen Ausschusssitzung SBA 2.SF/2024 wird dem Protokoll des Ausschusses der 6.SF vom 28.11.2023 beigegeben.

TOP 3

Bekanntgaben der Verwaltung

Bekanntgaben der Verwaltung liegen nicht vor.

TOP 4

Berichte der Schulleitungen

Bericht der Baumberge-Schule

1. Raumplanung/ Sanierungsarbeiten

Die Raumplanungen für das kommende Schuljahr schreiten voran. Vielen Dank an dieser Stelle dem Schulträger und dem Caritas-Verband als Träger der OGS für die konstruktiven Gespräche.

Die Sanierungsarbeiten am Dach der Grundschule sollen in den anstehenden Osterferien starten und bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Das lässt hoffen, dass wir die Lese-Oase, die zurzeit noch immer gesperrt ist, wieder nutzen können, da wir diesen Raum dringend als weiteren Klassenraum benötigen.

Sowohl zur Raumplanung als auch zu den Sanierungsarbeiten wird es unter den heutigen Tagesordnungspunkten noch Informationen geben, weshalb ich an dieser Stelle nicht näher darauf eingehe.

2. Vandalismus

Am Karnevalswochenende wurde auf dem Schulhof der Grundschule randaliert. Ein Schild, das zu den Freundschaftsbänken gehört, wurde samt der Betonierung aus dem Boden gerissen, zerbeult und die Aufschrift mutwillig entfernt. Eine Anzeige bei der Polizei wurde gestellt.

3. Projekte

Lesepaten

Seit einem Jahr kommen über 30 ehrenamtliche Lesepaten wöchentlich in die Grundschule, um mit unseren Grundschulkindern zu lesen. Der Bereicherung durch dieses Projektes ist deutlich spürbar. Zum einen in der Lesekompetenz der Kinder, als auch in den zwischenmenschlichen Begegnungen zwischen Kindern und Paten. Ende April findet ein Erfahrungsaustausch mit den Lesepaten und – patinnen statt.

Sponsorenlauf/ Trixitt

Wie im vergangenen Jahr soll es auch in diesem Jahr wieder einen Sport- und Bewegungstag mit Trixitt geben. An diesem Tag wird ein riesiger Parcours auf dem Schulhof aufgebaut, den alle Kinder durchlaufen. An diesem Tag zählen nicht überwiegend die sportlichen Leistungen, sondern der Fairnessgedanke. Die fairste Klasse erhält dafür am Ende den „Fairnesspreis“. Damit dieses tolle Projekt finanziert werden kann, findet Ende Mai unser Sponsorenlauf statt. 50% des Erlöses ist für Trixitt gedacht, die anderen 50% gehen an ein soziales Projekt.

4. Anmeldezahlen OGS zum Schuljahr 2024/25

Die aktuellen Anmeldezahlen zur OGS liegen nun vor.

Es wurden 98 Kinder des zukünftigen 1. Jahrgangs angemeldet.

40 Kinder aus dem 4. Jahrgang verlassen zum Ende des Schuljahres die OGS. Weitere ca. 10 Kinder aus den anderen Jahrgängen werden zum neuen Schuljahr von der OGS abgemeldet

5. Personalia

Die Grundschulen im Kreis Coesfeld werden zum kommenden Schuljahr wieder Lehrkräfte in die Emscher-Lipper-Region abordnen. Jede Grundschule ist aufgefordert bis Mitte März eine Lehrkraft zu benennen.

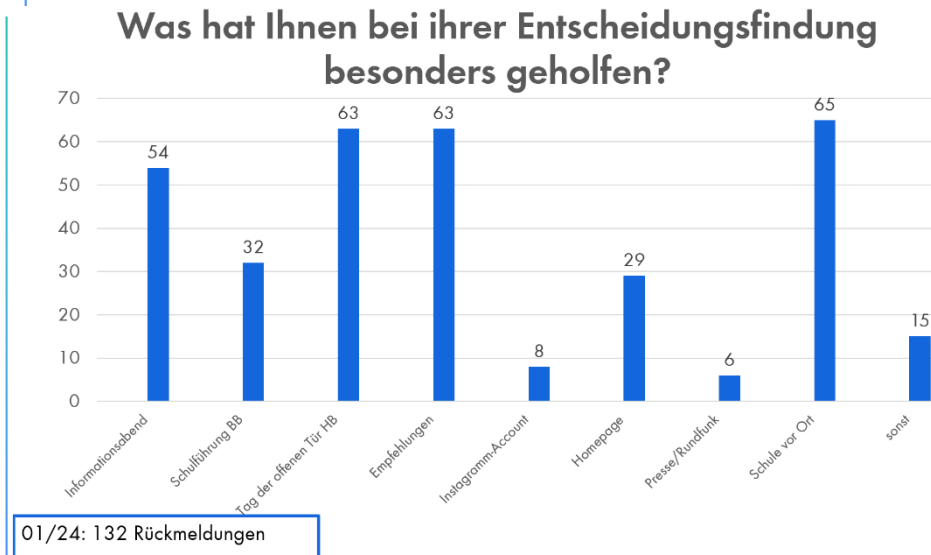
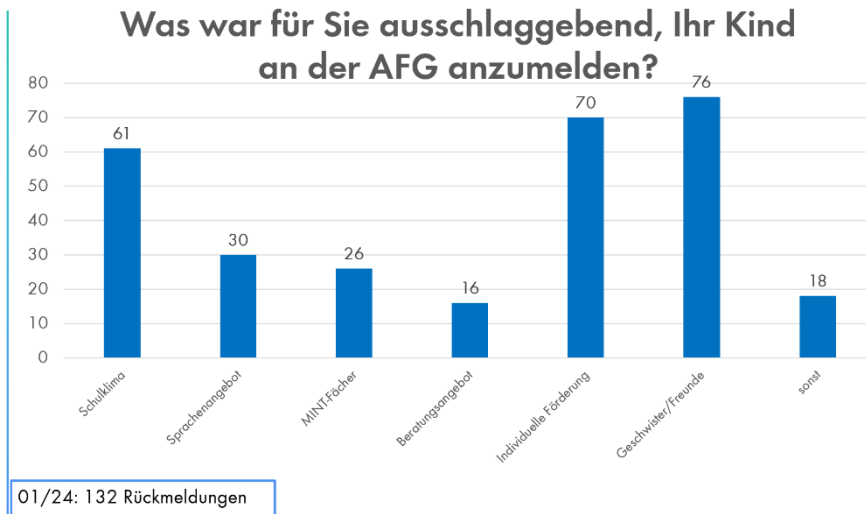
Bericht der Anne-Frank-Gesamtschule

- Die Anmeldezahlen waren zum kommenden Schuljahr waren besonders erfreulich und ich danke allen, die uns in dieser herausfordernden Zeit unterstützt haben. Dazu zähle ich in be-

sonderer Weise auch den Schulausschuss, also die Schulträgerin und die Vertreter*innen der politischen Parteien.

Für die Sekundarstufe I wurden mehr Schüler*innen angemeldet, als wir aufnehmen konnten.

– Wir haben den Eltern bei ihrer Anmeldung zwei Fragen gestellt:



Für die Sekundarstufe II wurden bisher 85 Schüler*innen (78 aus dem eigenen Haus [davon 20 aus Billerbeck] und 7 von Schulen der Umgebung) angemeldet – so viele, wie seit Jahren nicht mehr. Hier wirkt sich die 6-Zügigkeit der AFG unmittelbar aus, da wir aktuell erstmals einen 10. Jahrgang an beiden Standorten haben.

Herr Dr. Habel erläutert anhand einer Präsentation die Ergebnisse einer Elternumfrage zur Anmeldung an der AFG. Die Präsentation ist als **Anlage 1** zum Protokoll im Ratsinformationssystem eingestellt.

- Die Gelder, die beim Sponsorenlauf erkämpft wurden, sind nun alle eingegangen: 35.000€! 16.750€ gehen an den Förderverein, je 8.375€ an die Sozialbüros der Gemeinde Havixbeck wie der Stadt Billerbeck.
- Bürgermeister Möltgen ist im Podcast der Medienscouts zu hören. Der Podcast ist über YouTube abrufbar, die Zugangsdaten sind über unseren Instagram-Account zu finden.
- Am Standort Billerbeck wurde intensiv Karneval gefeiert. Die Bilder, die es dazu gibt, sprechen für sich. Es gibt Überlegungen, dass sich auch der Havixbecker Standort an diesem Fest beteiligt.
- Ca. 50 Schüler*innen des 10. Jahrgangs haben an Tagen religiöser Orientierung teilgenommen – so viele, wie noch nie.

- „Balu und du“: Zum zweiten Mal startet das Kooperationsprojekt der AFG mit der Baumberge-Grundschule. Vier Oberstufenschülerinnen aus der Q1 werden Zweitklässler im Rahmen des bundesweiten Mentorenprogramms ein Jahr lang begleiten.
- Im Januar wurde eine Bildungspartnerschaft des Landesarchivs NRW (Münster) mit unserer AFG unterzeichnet. Die Geschichtskurse der Oberstufe erhalten im Landesarchiv Zugänge zu zahlreichen Quellen und erleben Geschichte hautnah.
- Im Dezember waren drei Studierende der Hochschule Osnabrück bei uns und haben unsere Schüler*innen über unseren Schulhof befragt: wo haltet ihr euch gerne auf, wo weniger? Es wurde u.a. deutlich, dass der Schulhof von den verschiedenen Altersgruppen sehr unterschiedlich wahrgenommen und genutzt wird. Ich habe Kontakt zur Hochschule aufgenommen und Frau Prof. Zimmermann kann sich vorstellen, mit Studierenden den Schulhof als Ganzes in den Blick zu nehmen und ein Hochschulprojekt daraus zu machen. Auch eine konkrete Planung eines neuen Schulhofes ist denkbar. – Ich möchte mich ausdrücklich bei Herrn Breil vom Fachbereich III – Gebäudewirtschaft, Infrastruktur, bedanken, der sich hier für die AFG engagiert und in Rücksprache mit Frau Prof. Zimmermann die notwendigen Daten zusammenstellt.
- Im Februar hat eine Begehung des BAD in Havixbeck stattgefunden; in Kürze wird sie am Standort Billerbeck erfolgen. Es wurden die Sicherheitsaspekte der Schule untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass die Schule fast alle Hausaufgaben gemacht hat. Auf den Schulträger kommen einige Aufgaben zu. Hierzu gehört bspw. das dringend notwendige Abdichten der Dächer (insb. in den Turnhallen). Dazu sind wir mit dem Schulträger im Gespräch – u.a. auch im heutigen Schulausschuss.

Bericht der Münsterlandschule Tilbeck

Gedenkfeier für die Opfer des Holocaust

Am 27.01. gedenken die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeitenden des Stiftes Tilbeck der Menschen, die während der Zeit des Nationalsozialismus aus Tilbeck deportiert wurden. Die Schule beteiligt sich an der Gestaltung der Gedenkfeier. In der Tilbecker Kapelle sangen Schülerinnen und Schüler der Schule während des Gottesdienstes Stücke aus dem Musikdrama „Die Kinder der toten Stadt“. Anschließend folgte eine Prozession vom Wasserturm einem Weg von aufgeklebten Sternen zum Mahnmal des „Gebrochenen Engel“ auf dem Friedhof des Stiftes.

Kooperation mit der Universität Münster in Naturwissenschaften

Die Studierenden des Fachbereichs Physik entwickeln in Zusammenarbeit mit der Münsterlandschule Tilbeck inklusive Unterrichtsreihen und führen sie mit den Schülerinnen und Schülern durch.

Vernetzung der Stufen

Während der Fortbildungstage zum Thema „Gemeinsames Lernen“ bildeten sich themenbezogene Arbeitsgruppen. Im Focus waren dabei nicht nur die Weiterentwicklung von Konzepten für die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern mit amtlich festgestellten sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf sondern auch für alle anderen Schülerinnen und Schüler, die besondere Hilfe benötigen. Die bessere Vernetzung der Stufen von der U-Stufe bis zur Oberstufe stand dabei im Mittelpunkt.

Die Arbeitsgruppe „Gestaltung einer stufenübergreifenden Karnevalsfeier“ konnte ihr Konzept dann zeitnah in die Praxis umsetzen.

Die anderen Gruppen stellten in gemeinsamen Konferenzen ihre ersten Arbeitsergebnisse vor.

TOP 5

Bekanntgaben der Ausschussvorsitzenden

Liegen nicht vor.

TOP 6

Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

TOP 7

Berichtsvorlage; Zeit- und Maßnahmenplan zur Sanierung der Dächer im Schulzentrum

Die Verwaltungsvorlage VO/028/2024 liegt vor.

Bürgermeister Möltgen und Herr Wientges geben eine kurze Erläuterung zum Zeitplan der anstehenden Sanierungsmaßnahmen.

Frau Volpert-Bertling fragt, ob der angestrebte Zeitplan wirklich realisierbar sei? Herr Wientges erklärt, dass der Zeitplan durch die gute Vorplanung zu schaffen sei. Er werde morgen im Bauausschuss die verschiedenen Sanierungsmöglichkeiten noch ausführlich darstellen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 8

Einbringung; Rahmenplanung Schulzentrum

Die Verwaltungsvorlage VO/009/2024 liegt als Tischvorlage vor.

Bürgermeister Möltgen erklärt, dass es sich bei dieser Verwaltungsvorlage um eine Einbringung handelt, die nur zur Kenntnis genommen werden müsse. Die Vorlage diene als Diskussionsgrundlage, wobei verwaltungsseitig keine Variante bevorzugt würde. Er betont, dass bei jeder möglichen baulichen Maßnahme die Multifunktionalität mitberücksichtigt werden solle.

Frau Holz macht Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen und möglichen Fördermitteln und erläutert das Punktesystem, welches zur Bewertung der einzelnen Varianten in der Anlage 3 dargestellt ist.

Anschließend stellen die Ausschussmitglieder folgende Fragen:

Herr Dr. Habbel weist auf den Punkt hin, dass es momentan kaum, bzw. nur kleine Gestaltungs- und Aufenthaltsräume für die Schülerinnen und Schüler der AFG gibt. Bei der weiteren Planung sollte auf jeden Fall berücksichtigt werden, dass schüler- und altersgerechte Verweilmöglichkeiten geschaffen werden.

Herr Holtstiege fragt nach einem Konzept zur Nutzung der Fläche, die ursprünglich als Friedhofserweiterung gedacht war. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu.

Frau Schäpers wünscht sich weitere Diskussionen zur Rahmenplanung Schulzentrum in den Fraktionen.
Die Verwaltungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 9

Erhöhung der Aufnahmekapazitäten des Elternvereins Übermittagsbetreuung e. V. "Tonni-Kids"

Die Verwaltungsvorlage VO/0014/2024 liegt vor.

Frau Volpert-Bertling begrüßt die Erhöhung der Aufnahmekapazität, meint aber, dass dadurch der Druck auf die OGS nicht wegfallen würde. Des Weiteren führt sie an, dass die CDU den Antrag nicht mittragen könne, da die angedachte Zeitspanne der Förderung von 10 Jahren zu lang sei. Die CDU befürwortet eine Befristung bis ungefähr 2028.

Frau Schäpers sieht die lange Laufzeit kritisch und könnte sich eine Begrenzung der monatlichen Zuwendung bis zu 5 Jahren als Kompromisslösung vorstellen.

Bürgermeister Möltgen erklärt, dass der Vermieter des neuen Standortes eine langfristige Vermietung wünscht und der Elternverein die Finanzierung ohne Unterstützung nicht leisten könne. Er sagt eine weitere Klärung mit dem Elternverein bis zum HFA zu.

Herr Fohrmann schlägt eine Befristung der Zuwendung auf 5 Jahre vor und bittet um Verschiebung der Abstimmung. Herr Brüggemann schließt sich diesem Vorschlag und bittet ebenfalls um Verschiebung. Einvernehmlich wird die Abstimmung in den HFA verschoben.

TOP 10

Schaffung eines Angebotes zur Schulsozialarbeit

Die Verwaltungsvorlage VO/027/2024 liegt vor.

Frau Volpert-Bertling möchte wissen, wie es sich mit den Fördergeldern verhält. Frau Holz erklärt dazu, dass Fördermittel beantragt werden könnten, die im Nachhinein erstattet werden würden. Weiterhin sei dieses Angebot für die AFG als Einstieg gedacht, da das Angebot zur Schulsozialarbeit sukzessive erweitert werden solle.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt im Rahmen der finanziellen Mittel der anteiligen Förderpauschale zur Schulsozialarbeit ein auf die Anne-Frank-Gesamtschule abgestimmtes Angebot zur Schulsozialarbeit schaffen.

Für das Schuljahr 2023/24 soll der Caritasverband für den Kreis Coesfeld Träger dieses Angebotes sein.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

TOP 11

Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Die Ausschussmitglieder stellen folgende Anfragen:

Herr Thewes erkundigt sich nach den Stand der Freibadsanierung. Herr Wientges antwortet, dass einige Gewerke noch umgesetzt werden müssten. Die schlechte Witterung der letzten Monate sowie Personalengpässe der ausführenden Firmen führten zu einer Verzögerung im Zeit-

plan. So könnten zum Beispiel die Schweißarbeiten des Beckenbodens und Landschafts- und Gartenarbeiten nur bei trockenem Wetter ausgeführt werden. Da die Wetterprognosen positive sind, könne man nun von einem Abschluss der Maßnahmen und einem geordneten Start der Freibadsaison ausgehen.

Frau Volpert-Bertling erkundigt sich nach der Leitungssituation der Kita Flothfeld und nach den baulichen Mängeln, auf die die CDU bereits hingewiesen hatte. Frau Hennebühl merkt ebenfalls an, dass sie in den Heizkörpern eine Gefahrenquelle sehe.

Zur Leitungssituation berichtet Bürgermeister Möltgen, dass die Stelle der Kita-Leitung ausgeschrieben wird. Die administrative Vertretung deckt momentan das Personalamt ab; den pädagogischen Bereich übernimmt Frau Nowakowski.

Zu den baulichen Maßnahmen erläutert Herr Wientges, dass alles den Anforderungen entspricht und die Abnahme in Kürze ansteht. Wenn dann noch kleine Dinge zu verbessern wären, könne man kurzfristige Lösungen finden.

Unterschriften:

gez.: Margarete Schäpers
Ausschussvorsitzende

gez.: Eva Jezewski
Protokollführerin

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 12.03.2024

Eva Jezewski
Gemeindeangestellte